







BEWERTUNG MESSE RDA-WORKSHOP FÜR BUSTOURISTIK

Dauer	Dienstag, 27.07. – Donnerstag, 29.07. 2010
Öffnungszeiten	Dienstag und Mittwoch 9.30 bis 18 Uhr, Donnerstag 9.30 bis 16 Uhr
Standbetreuung	Ingo Diesch
Aussteller am ALPenjoy Messestand	<p>Exklusiver Bereich: TVB Maishofen, Salzburger Land Exklusive Prospekt-Counter: Hotel Bodner, Obervellach/ Kärnten Hotel Berghof, Tannheimer Tal/ Tirol</p> <p>Halbe Prospekt-Counter: Hotel Untermüllnergut, Gasteiner Tal/ Salzburger Land Hotel Forellenhof, Saalbach-Hinterglemm/ Salzburger Land Hotel Almrausch, Bad Kleinkirchheim/ Kärnten Hotel Bergland, Obsteig/ Tirol Berghotel Panorama, Wildschönau/ Tirol</p> <p>Prospektaufgabe: Vitalhotel Berghof, Erpfendorf/ Tirol Hotel Tyrol, Söll/ Tirol Vermieterkooperation Dorfgastein/ Salzburger Land Hotel Hauserbauer, Dorfgastein/ Salzburger Land Hotel Hanneshof, Filzmoos/ Salzburger Land Hotel Villa Etschland, Plaus bei Meran/ Südtirol</p>
Platzierung Messestand	Halle 10.2 Stand S 15 am Außengang
Standgröße	20m x 4m als Eckstand mit 2 offenen Seiten
Nachbarstände	links TVB Pillerseetal, Tirol rechts TVB Achensee, Tirol gegenüber TVB Reutte, Tirol gegenüber Hotel Postwirt, Ebbs/ Tirol
Erkennbarkeit durch die Besucher:	bestens zu erkennen, da es einer der größten und auffälligsten Messestände in der Halle war

BEWERTUNG MESSE RDA-WORKSHOP FÜR BUSTOURISTIK

Infrastruktur: (0 voll mies – 10 perfekt)

Aufbaufreundlichkeit	Anfahrt: Abwicklung: Parkmöglichkeit:	  
Sicherheitspersonal	Freundlichkeit: Kompetenz:	 
Messehallen	Größe jeder Halle: Attraktivität:	6000 qm 
Messe	Tradition: Bekanntheitsgrad: Attraktivität der Messe insgesamt: Attraktivität der Messestände der Mitbewerber: Besucheraufkommen: Betreuung durch die Messeleitung: Ausstellerabend:	große Tradition und Bedeutung für die gesamte Bustouristik fast jeder aus der Tourismusbranche kennt den RDA-Workshop nicht mehr so attraktiv wie früher, weil viele wichtige Busveranstalter nicht regelmäßig auf dem RDA-Workshop vertreten sind. gähnende Langeweile, was die Attraktivität der Messestände angeht. Bei der Fachmesse geht es aber nicht um Attraktivität der Messestände, sondern um die Attraktivität der Angebote. 11.000 Fachbesucher an 2,5 Tagen. Wie immer nicht berauschend viel. Die Messeleitung kommt nicht an den Messestand, ist aber nicht tragisch Der RDA-Workshop-Abend fand in diesem Jahr im Musical-Dome in Köln statt. Das Musical Hairspray begeisterte die Aussteller. Vorher und anschließend sowie in der Pause gab es Essen & Trinken satt. Der Preis mit 25 Euro pro Person ist fair gewesen!

BEWERTUNG MESSE RDA-WORKSHOP FÜR BUSTOURISTIK

Infrastruktur: (0 voll mies – 10 perfekt)

Hotels an der Messe	Verfügbarkeit:	Um die Messe herum befinden sich top Hotels. Und alle sind gut im Preis und Leistung.
	Entfernung Hotel - Messe:	von 100 m bis 3 km unzählige Hotels! Alle City-Nähe!
	Anbindung Öffentliche Verkehrsmittel:	eigene S-Bahn-Anbindung
	Preisniveau – Preis-/Leistungsverhältnis:	gut. Man bekommt für 45 Euro ein Hotel inkl. Frühstück in der Innenstadt nur 10 Minuten vom Kölner Dom.

Attraktivität der Messestadt und Umgebung	Kultur:	●●●●●●●●●●
	Nachtleben:	●●●●●●●●●●
	Restaurant-Tipp:	Brauerei und Restaurant "Malzmühle" am Heumarkt in Köln

Kosten/ Nebenkosten: (0 voll mies – 10 perfekt)

Standfläche:	●●●●●●●●●●
Messegastronomie:	●●●●●●●●●●



Besucher: (0 voll mies – 10 perfekt)

Quantität der Besucher:	●●●●●●●●●●
Qualität der Besucher:	●●●●●●●●●●
Gesprächsbereitschaft der Besucher:	●●●●●●●●●●
Angabe von Kontaktdaten durch Besucher:	●●●●●●●●●●
Resonanz auf ALPenjoy Katalog:	●●●●●●●●●●

BEWERTUNG MESSE RDA-WORKSHOP FÜR BUSTOURISTIK

Besucher: (0 voll mies – 10 perfekt)

Resonanz auf Prospekte:

bei Prospektaufgabe 
bei den Unterausstellern, die
persönlich anwesend waren 

Bemerkungen – meine Meinung zur Messe:

Der RDA-Workshop könnte sich zum Auslaufmodell entwickeln. Es muss viel über den Termin und über die Messeorganisation nachgedacht werden. Wenn es keine Reformen gibt, wird diese Messe sterben. Zu wenig Akzeptanz bei den Busunternehmen, diese Messe zu besuchen. Es gibt sicherlich Lobbyisten, denen der RDA-Workshop noch etwas bringt, aber der Masse sagt der Workshop in dieser Form schon lang nicht mehr zu. Doch das Phänomen: Die Aussteller kommen immer noch jedes Jahr brav nach Köln und versuchen ihr Glück. Dabei gäbe es soooooo viele Möglichkeiten, die brachenführende Busmesse „auf Trab“ zu bringen! Und das muss beherzt angepackt werden.

Gesamturteil:

Die Tatsache, dass 5 gute Kontakte ausreichen, um sich ein gutes Geschäft zu bescheren, ist Grund genug, nach Köln zu fahren. Die Besucherzahlen jedenfalls lassen es schwierig erscheinen! Der Preisdruck von der Busunternehmerseite ist extrem groß und bei vielen wichtiger als die Leistung der Hotels. Die Touristikbranche beugt sich der Geiz-Mentalität vieler Privathaushalte. Obwohl es immer wieder interessante Verkaufmodelle gibt....

„RDA Workshop für Bustouristik in Köln“:



Urteil für Anmeldung im kommenden Jahr:

Wieder dabei sein? „Wat mutt dat mutt!“